

All you need GmbH

Lagebericht 2018

(für das Rumpfgeschäftsjahr vom 01. November bis 31. Dezember 2018)

I. Grundlagen des Unternehmens

1. Konzernzugehörigkeit

Die Gesellschaft ist seit dem 01.11.2018 eine 100%ige Tochtergesellschaft der Delticom AG. Im Rahmen der Konzernzugehörigkeit vor dem 01.11.2018 war zwischen der All you need GmbH (AYNF) und der Deutsche Post AG ein Beherrschungs- und Ergebnisabführungsvertrag geschlossen. Mit Veräußerung der Gesellschaftsanteile an die Delticom AG, Hannover wurde dieser Vertrag mit Wirkung zum 31.10.2018 gekündigt. Die All you need GmbH ist mit Ablauf des 31.10.2018 nicht mehr dem Deutsche Post Konzern zugehörig. Darüber hinaus wurde auch der Cash-Pooling Vertrag mit Wirkung zum 29.10.2018 gekündigt.

2. Geschäftstätigkeit

Die Gesellschaft betreibt seit Mai 2012 einen Lebensmittel-Onlinehandel. Der Verkauf erfolgt nach einem Rebranding im Frühjahr 2015 über die Website allyouneedfresh.de (bis 2015 über die Website allyouneed.com) und fokussiert sich auf Deutschland. Darüber hinaus werden auch Produkte in andere EU-Länder und China versendet.

Das Fulfillment der Waren und Orders erfolgte in 2018 aus einem auf Fast Moving Consumer Goods (FMCG) spezialisierten Zentrallager in Tschechien, welches von einem Dienstleister betrieben wird.

AYNF hat innerhalb der letzten zwei Jahre über 25 Tests in der Kategorie Online-Supermärkte gewonnen. So ist AYNF von DISQ (Deutsches Institut für Service-Qualität) zu Deutschlands bestem Online-Shop im Bereich Lebensmittel gewählt worden (20.09.2017). Das Handelsblatt hat AYNF im April 2017 im Branchenvergleich als besten Online-Händler im Bereich Lebensmittel ausgezeichnet.

3. Geschäftsentwicklung

Dem Lebensmittel-Online Handel wird auch in Zukunft kontinuierliches Wachstum prophezeit. Durch eine Bereinigung des Verkaufssortiments und einer Überarbeitung der Versandkonditionen, konnte das Stammkundengeschäft ausgebaut werden. Eine direkte Vergleichbarkeit der Zahlen des Rumpfgeschäftsjahres mit den Vorjahreszahlen ist jedoch nur eingeschränkt möglich.

Im Jahr 2018 wuchs der Onlinehandel mit Lebensmitteln um 20,3% (Gesamtumsatz 2018: 1,36 Mrd. €; Gesamtumsatz 2017: 1,13 Mrd. €); (Quelle: BEVH Konsumentenstudie 2018).

In den zwei Monaten bis zum 31. Dezember 2018 hat AYN einen Umsatz von 2.145 Tsd. € erzielt, ein Rückgang um 50,5% gegenüber dem Vergleichszeitraum.

II. Wirtschaftsbericht

1. Marktentwicklung

Der europäische Lebensmitteleinzelhandel erzielt jährlich einen Umsatz von ca. einer Billion €. 2016 wurden europaweit Lebensmitteleinkäufe von rund 9 Mrd. € online getätigt, dies entspricht einer Penetrationsrate von knapp 1%. Wachstumsraten und Marktdurchdringung sind in den europäischen Ländern aktuell noch sehr unterschiedlich. Gemäß einer aktuellen Studie steht Großbritannien mit einem Onlineanteil von rund 8% am Lebensmitteleinzelhandel aktuell hinsichtlich eFood an erster Stelle, dicht gefolgt von Frankreich mit rund 6%. In Deutschland, dem größten Lebensmitteleinzelmarkt in Europa, fällt der Onlineanteil mit weniger als 2% aktuell noch vergleichsweise gering aus.

2. Geschäftsverlauf

Die zum Jahresende 2018 vorgenommenen strategischen Änderungen beeinflussten die Geschäftsentwicklung von AYNF maßgeblich. Der Fokus lag auf Kostenreduzierung, mit dem Ziel das Betriebsergebnis nachhaltig zu verbessern. Es wurden unter anderem das Marketingbudget reduziert, ein neues Versandkostenmodell eingeführt und Optimierungen im Verpackungsmaterial vorgenommen und vorbereitet. Weiterhin

wurde das Lager und der Versand zur Schwestergesellschaft Deltilog GmbH nach Hannover verbracht. Dies ist in Q1 2019 erfolgt.

3. Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage

Die Ertragslage der Gesellschaft im Rumpfgeschäftsjahr ist ohne Berücksichtigung der gewährten Darlehen der Muttergesellschaft nach wie vor negativ.

Die Finanzlage war stabil und die Liquidität jederzeit gesichert. Die Liquidität wurde durch ein Darlehen in Höhe von 100.000,00 EUR im Dezember 2018 gestärkt.

Am Bilanzstichtag 31.12.2018 liegt die Eigenkapitalquote bei einer Bilanzsumme von 5.446 TEUR bei 22,77%.

4. Mitarbeiter

Zum 31.12.2018 waren bei der All you need GmbH 89 Mitarbeiter-FTE ausgewiesen (31.12.2017: 91 FTE)

III. Chancen- und Risikobericht

1. Chancen

Der Marktanteil im OLEH in Deutschland liegt noch immer unter 2% Anteil des gesamten LEH, wächst jedoch kontinuierlich.

2. Markt- und Wettbewerbsrisiken

Die Wettbewerbssituation im OLEH wird sich voraussichtlich in den Folgeperioden weiter intensivieren.

3. Rechtliche Risiken

Wie bisher auch sind fehlerhafte Angaben gem. Lebensmittelinhaltsverordnung (LMIV) auf der Webseite ein Risiko.

4. Technische Risiken

Die Funktionalität und Stabilität der zugrundeliegenden technischen Infrastruktur ist für AYNF ein wichtiger Erfolgsfaktor. Technische Risiken können daher in Form eines längeren Ausfalls der Webseite auftreten. Diese Risiken werden durch kontinuierliche Sicherung aller Daten und regelmäßige Wartungsarbeiten minimiert.

Weiterhin besteht ein allgemeines Risiko in Bezug auf die Nutzung des Internets. Unter anderem technisch bedingte Engpässe durch das hohe Nutzerwachstum, temporäre Einschränkungen durch Attacken, Viren oder Einbruchversuche können trotz immer besser werdender Datenübertragungslösungen die Nutzung beeinträchtigen. Hier arbeitet AYNF ständig, auch unter Nutzung externer, spezialisierter Dienstleister daran, die Plattform so zu verbessern, dass etwaige aus fehlender Skalierung resultierende Engpässe vermieden werden können.

5. Finanzielle Risiken

Bei einzelnen Forderungen besteht ein Ausfallrisiko, insbesondere, wenn Zahlungsmittel nicht gedeckt sind oder falsche Daten übermittelt werden bzw. Kreditkartenbetrug begangen wird. Die Geschäftsführung schätzt das Risiko aus Forderungsausfall als gering ein, auch weil die Warenlieferung überwiegend erst nach erfolgreicher Zahlung erfolgt.

Das laufende Geschäft konnte bisher nicht aus dem operativen Cash-Flow finanziert werden. Die AYNF ist zurzeit auf die finanzielle Unterstützung durch die Delticom AG, Hannover angewiesen.

6. Gesamteinschätzung der Chancen und Risiken

Insgesamt hat sich die Chancen- und Risikosituation der Gesellschaft nicht verändert.

Die neue Fokussierung auf die Erreichung Break-Even wird die Risiken senken.

IV. Prognosebericht / Ausblick

Von der zunehmenden Bedeutung des Internets als Vertriebskanal wird AYNF auch zukünftig profitieren.

Im kommenden Geschäftsjahr 2019 sollen in Anlehnung an das aktuelle Marktumfeld und basierend auf den Erfahrungen der letzten Jahre die bestehenden operativen Verluste der Gesellschaft durch Einsparung von Logistikkosten, die Reduzierung von Projekten und die Konzentration auf das Kerngeschäft, Lebensmittel per Paketdienst an AYNF-Kunden zu versenden, deutlich reduziert werden. Für 2019 wird ein einstelliger Millionenumsatz erwartet. Bei stark reduzierten Kosten wird in den kommenden 12 Monaten ein deutlich besseres, jedoch noch leicht negatives EBIT erwartet.

Berlin, den 29.03.2019

All you need GmbH, Berlin

Thomas Rist
(Geschäftsführer)

Dr. Andreas Prüfer
(Geschäftsführer)